

IV.35

Musik und Bewegung

Der Gumboot-Dance aus Südafrika – Rhythmicals und Bodypercussion mit Gummistiefeln

Sümeyra Dogan



© RAABE 2026 | Es gelten die [Lizenzbedingungen](#)

© RAABE, erstellt mit ChatGPT, KI-Technologie

Plitsch, platsch ... Schlechtwettertage bieten den idealen Anlass, den Gumboot-Dance aus Südafrika kennenzulernen. Mit Gummistiefeln, Bodypercussion und rhythmischen Bewegungen entdecken die Kinder einen besonderen Tanz, der auf südafrikanische Minenarbeiter zurückgeht. So werden Rhythmusgefühl, Koordination und gemeinsames Musizieren auf motivierende Weise gefördert.

KOMPETENZPROFIL

Klassenstufe:	1 bis 4
Dauer:	ca. 4 Unterrichtsstunden
Kompetenzen:	Musik durch Bewegung begleiten; Rhythmen wahrnehmen und weiterführen
Thematische Bereiche:	Rhythmicals, Bodypercussion, Tanzen, Viervierteltakt
Medien:	Bildkarten, Rhythmicals, Mitbringauftrag, Vorlage
Hörbeispiele:	Track 1: Gumboot-Dance (mit Einzähler und Metronom), Track 2: Gumboot-Dance
Fächerübergreifend:	Deutsch: eigene Rhythmicals schreiben

Auf einen Blick

Legende:

AB: Arbeitsblatt; BK: Bilder/Bildkarten; L: Lehrkraft; LT: Liedtext; SuS: Schülerinnen und Schüler;
T: Track; TX: Text; VV: Vollversion; PB: Playback; WK: Wortkarten



Alternative



Hinweis/Tipp



Sprechen



Abspielen

1. Stunde

Thema: Bodypercussion – Der Körper als Instrument

Einstieg:

Organisation SuS versammeln sich im Stehkreis.

M 1 (TX) **Regenwetter-Rhythmical** / L spricht das Rhythmical zeilenweise vor; SuS sprechen nach (Frage-Antwort-Prinzip); der Grundschatz kann durch Klatschen, Patschen oder Schnipsen vorgegeben werden.

Gespräch *Ist euch aufgefallen, dass wir das Rhythmical nur mit dem Körper begleitet haben? Probiert aus, welche Möglichkeiten es noch gibt, mit dem Körper Klänge zu erzeugen.*

Erprobung SuS erproben verschiedene Möglichkeiten; die Techniken werden benannt.

Begriffseinführung *Wenn wir mit dem Körper Klänge erzeugen, nennt man das „Bodypercussion“. Heute erweitern wir unser Körperinstrument noch um ein besonderes Klangwerkzeug: Unsere Gummistiefel.*

Erarbeitung:

M 2 (BK) **Bodypercussion mit Gummistiefeln** / L legt die Bildkarten aus; L klatscht den Grundschatz im 4/4-Takt; SuS setzen ein; L zeigt auf einzelne Bildkarten und gibt vor, wie der Grundschatz umgesetzt wird.

M 3 (LM) **Übungen zur Gummistiefel-Bodypercussion** / L führt SuS durch die angegebenen Übungen.

Gesprächsimpuls *Heute habt ihr schon viele verschiedene Klänge mit euren Gummistiefeln erzeugt. Vor vielen Jahren nutzten auch Minenarbeiter in Südafrika ihre Gummistiefel, um Rhythmen und Klänge zu erzeugen. So entstand der Gumboot-Dance. Dadurch konnten sie miteinander kommunizieren, obwohl sie sich bei der Arbeit nicht unterhalten durften. Das probieren wir jetzt auch.*

Abschluss:

Spiel *Klangkette:* Ein Kind beginnt mit einem Klang (z. B. einem Stampfen), der dann wie eine Laola-Welle im Kreis herumgeschickt wird.

Vorbereitung: Mitbringauftrag M 4 rechtzeitig verteilen

Benötigt: ☐ Laminierter Bildkarten M 2, Gummistiefel

Regenwetter-Rhythmical

M 1

1	2	3	4	1	2	3	4
---	---	---	---	---	---	---	---

Eins		zwei		drei		vier	
Was	ist	denn	da	drau-	ßen	los?	

Son-	ne			Wol-	ken		
Schau,	wie	sich	die	Wol-	ken	tür-	men!

Re-				gen			
Re-		gen		tröpf-	chen	trop-	fen,
tan-	zen,	sprin-	gen,	klin-	gen	schön.	

Gum-	mi-,			Gum-	mi-	stie-	fel
Gum-		mi-		stie-		fel	

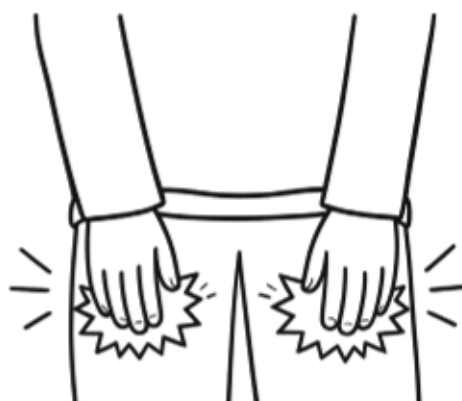
Pfüt-	zen-	sprin-	gen,	Lie-	der-	sin-	gen.
		Re-	gen-	tag,		yeah!	

Re-		gen	und	Son-		ne	
Was-	ser,	Was-	ser,	Was-	ser		
plät-	schert	in	die	Ton-		ne.	

Sieh		mal,		sieh	mal	da,	ein
gro-	ßer	Re-	gen-	bo-	gen		am
Re-	gen-	wet-	ter-	tag,		yeah!	

Bodypercussion mit Gummistiefeln

M 2



Regen-Wörter

M 6



Aufgabe: Schreibe Regen-Wörter in die Pfützen.

